Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag:

٢

22. 11. 1973

B60r 27-00
63c 91
AT 28.06.73
Bez: An Stelle des Innenrückblickspiegels
insbesondere in Kraftfahrzeugen montierbares Mehrzweckgerät für Rundfunkempfang,
Blendschutz, Rückblick und Innenbeleuchtung;
Anm: Kuhne, Harald, 5628 Heiligenhaus;

			Für dep in and depth dep	Company of the Compan	96.0 Segenatur: Airtidle
	Postbach: Sun 3 (Strandon uto nachata)	Mahaleeh 31	Gestauer Aus Ahm (Gretie A	amusterahmeldung G: sidetag wird der usscheldung besneprus gebevollinitchtigter (wie	jit:
0	Sum De la Vertebre vio medicio	nehaloch 31	[2] Verbede	r wie Anachriftenfeld 1	2030175
8 2	20	34		. 111	
	Statement Heart to and Balendara Bras Bras Bras Bras Bras Bras Bras B	für Radioengfun g sun Rinbau in ifahrneuge – kur	Alandacku	m. Bickblick	DI DI ANS
	and Bolonchium	für Radiossyfon g sen Rinbau in ifahrstuge - kur	Alandacku	m. Bickblick	
	in Assembly and Established In Elio verberalists Supir E line Seestreling S Elio State von Asimo	für Radiossyfon g sen Rinbau in ifahrstuge - kur	Alandacku	ts, Rückblich ler Art meckgerät. Mostini (man. 18) musten entribini ghr	DIAZIS TITITI

Harald Kuhne 5628 Heiligenhaus Zum Fuchsloch 31

Mehrsweckgerät für Radioempfang, Blendschuts, Bückblick und Beleuchtung sum Einbau in Fahrseuge aller Art - besonders Kraftfahrseuge - kurs RBRB-Mehrsweckgerät genannt.

Die Erfindung soll verschiedene Geräte und deren Funktion im Fahrzeug wesentlich verbessern, diese Geräte zu vereinfachter Montage und anderweitiger Verwendungsmöglichkeit im einem Mehrsweckgerät zusammenfassen und den Blendschuts bei Tage und bei Macht neuertig verbessern.

Bekannt sind in Fahrzeugen aller Art - besenders Kraftfahrseugen - der Rückblickspiegel, die Sonnenblenden, das fest eingebaute Radio und die Innenbeleuchtung.

Der Rückblickspiegel wird allgemein als an einem Halter freistehender Spiegel eingebaut, neben dem drehbare Sonnenblenden angeordnet sind.

Das fest eingebaute Radio hat allgemein seinen Plats über oder unter dem Armaturenbrett oder auf dem Kardantunnel. Die Fahrzeug-Innenbeleuchtung in Form einer kleinen Lampe ist unterschiedlich angebracht.

Nach dem heutigen Stand der Technik haben die einzelnen Geräte einzeln folgende Nachteile:

Oberhalb des Rückblickspiegels, rechts und links des Rückblickspiegelhalters ergeben sich sowohl bei aufgeklappten wie auch bei abgeklappten Sonnenblenden Freiräume der Frentscheibe, durch die der Fahrer bei Tage und Sonnenlicht spontan geblendet wird.

Gleichzeitig sieht der Fahrer oberhalb des Rückblickspiegels beim Hineinschauen in diesen ablenkende und überflüssige Objektfetzen der Außenwelt.

Das fest eingebaute Radio bekannter Art ist in seiner Anordnung im Fahrseug bisher danach entwickelt worden, die Bedienung möglichst griffbereit zu machen.



Vernachlässigt wurde hierbei die akustische Wirksamkeit des Lautsprechers auf den Fahrer und die Insassen. Die bisher eingebauten Lautsprecher sind bekannterweise ausgerichtet gegen die Sitzpolster, gegen die Frontscheibe, gegen die Fahrzeugdecke oder diagonal durch den Fahrzeug-innenraum.

Dies führt zur Klangabsorbtion, zu Tonverzerrungen und Nachhall. Zugleich wird eine hohe Ausgangsleistung des Lautsprechers notwendig, um die genannten Nachteile auszugleichen.

Zum Schutz vor Blendung bei Tag und Nacht sind bisher bekannt die Vergütung und Einfärbung der Frontscheibe.

Die Erfindung setzt sich die Aufgabe, mit neuartigen Mitteln die vorgenannten Nachteile bekannter Geräte zu beseitigen und den vorher beschriebenen Aufgabenbereich verschiedener bekannter Geräte in einem Mehrzweckgerät zusammenzufassen mit der besonderen Absicht, durch einfaches Einstecken oder Herausziehen des folgend kurz RBRB-Mehrzweckgerät genannten Gerätes die Montage denkbar einfach zu machen. Zugleich soll die Erfindung den Blendschutz bei Nacht wesentlich verbessern. Zur Lösung dieser Aufgabe wird zunächst folgendes Grundkonzept gewählt: Rückblickspiegel, Radio mit Lautsprecher, Innenraumbeleuchtung und eine neuartige, verdeckte Frontscheibenbeleuchtung werden in kompakter Bauweise zum RBRB-Mehrzweckgerät vereinigt.

Dieses RBRB-Mehrzweckgerät wird in der Mitte des oberen, waagerechten Rahmens der Frontscheibe zwischen den Sonnenblenden in eine dort fest eingebaute Steckdose mittels eines am RBRB-Mehrzweckgerät fest eingebauten Steckerteils mit bekanntem Kugelkopfdrehgelenk einfach eingesteckt.

Über Steckdose und Steckerteil werden die Antennen- und die Stromenergie geleitet und ein Scherstift im Stecker 2 C zur Unfallfolgenverminderung besorgt die Halterung des RBRB-Mehrzweckgerätes in der Steckdose. Die Arretierung des Scherstiftes in der Steckdose erfolgt mit bekannten Nut- und Kugel- oder Mut- und Federsicherungen.

Das RBRB-Nehrzweckgerät ist in seiner Form dem durchschnittlichen Längsschnitt eines Kraftfahrseuges im Bereich der Oberkante Frontscheibe zum Fahrseugdach angepaßt 2, sodaß die beabsichtigten Funktionsverbesserungen für alle genannten Funktionen des RBRB-Nehrsweckgerätes sich auswirken können.

Der Rückblickspiegel ist im RERB-Nehrsweckgerät an einer Seite über ein Scharnier und an der gegenüberliegenden Seite über einen verstellbaren Halteknopf 1 befestigt und dient in seiner ganzen Größe als Einbaußfnung für den Redioteil und die Elektrik des RBRB-Mehrsweckgerätes.

Zwei Lautsprecher befinden sich oberhalb des Rückblickspiegels rechts und links von einer mittig sitzenden kleinen Innenraumlampe 1.

Im RERB-Mehrzweckgerät sind in den beiden, der Frontscheibe zugewandten unteren Ecken Aussparungen 1 A angeordnet. In diesen Aussparungen sind zwei kleine verstellbare Scheinwerfer mit ovalen Reflektoren 2 A untergebracht, die im Winkel von ca. 45° zur Senkrechten ein mildes Streulicht auf die Fahrer- und Beifahrerseite der Frontscheibe ausstrahlen 1 A.

Die Lichtquellen dieser zwei kleinen Scheinwerfer sind gegen den Innenraum des Fahrzeuges und dessen Umwelt verdeckt. Die vorbeschriebene Erfindung bringt folgende wesentliche Verbesserungen:

Bei starker Sonnenstrahlung von vorn füllt das RBRB-Mehrsweckgerät den Raum zwischen den beiden abgeklappten Sonnenblenden aus und bildet mit diesen einen waagerecht durchlaufenden Sonnenschutz.

Das RBRB-Mehrzweckgerät richtet seine zwei Lautsprecher direkt und akustisch günstig auf die Ohren der Fahrzeuginsassen und verhindert Nachhall und Schallabsorbtion des Klanges. Der Blick in den Rückblickspiegel wird für den Fahrer bei Tag und Nacht angenehmer durch Abdecken eines kleinen Teiles überflüssigen Sichtfeldes.



Das REER-Mehrsweckgerät beleuchtet bei Macht die Frontscheibe mit mildem Streulicht und verbessert die Anpassung des Auges des Fahrers an die ständig wechselnden Lichteinwirkungen. Das RERB-Mehrsweckgerät ist mit einem Handgriff montierbar und demontierbar. Instandsetzungen durch die Montageöffnung des Rückblickspiegels sind vereinfacht. Auf der Rückseite des RBRB-Hehrsweckgerätes kann auf das Gohause eine Hilfsantenne 2 aufgedruckt werden. Damit ist das RBRB-Mehrsweckgerät nach Entfernen aus dem Fahrseug als Reise-Radio, Reisespiegel und Beleuchtungsquelle, gegebenenfalls in Zusammenhang mit bekannten Netsanschlußgeräten verwendbar. Der Binsats des RBBB-Mehrsweckgerätes ist für Land-, Luftund Wasserfahrseuge mit eigener Stromquelle gleichermaßen möglich. An Stelle des Radiogerätes kann in das RBRB-Mehrsweckgerät

auch ein Funksprechgerät eingebaut werden.

7

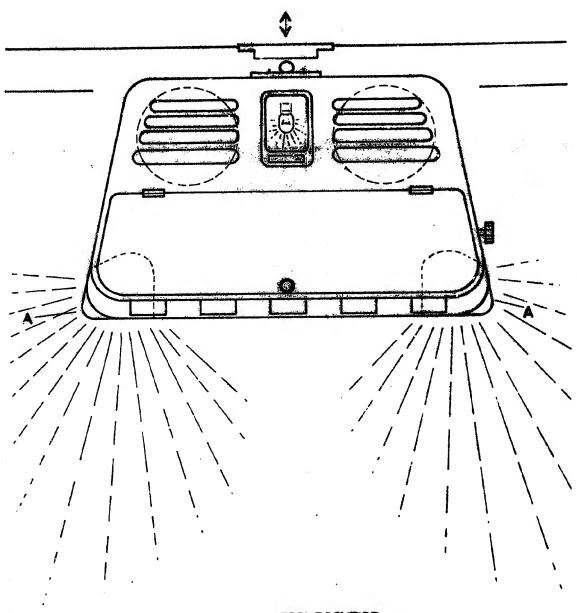
G 73 239 96.0

Schutzansprüche

- 1) An Stelle des Innenrückblickspiegels insbesondere in Kraftfahrzeugen montierbares Mehrzweckgerät für Rundfunkempfang, Blendschutz, Rückblick und Innenbeleuchtung dadurch gekennzeichnet, das ein Radio- oder Funksprechgerät mit dem Rückblickspiegel, der Innenbeleuchtungslampe und zwei kleinen Scheinwerfern mit ovalen Reflektoren zur Beleuchtung der Frontscheibe in einem kompakten Gerät zusammengefaßt sind.
- 2) An Stelle des Innenrückblickspiegels insbesondere in Kraftfahrzeugen montierbares Mehrzweckgerät für Rundfunkempfang, Blendschutz, Rückblick und Innembeleuchtung dadurch gekennzeichnet, daß dieses Mehrzweckgerät über einen Stecker mit Scherstift in eine im Fahrzeug eingebaute Steckdose einsteckbar ist.

29

ZEICHNUNG \$ M 1:2

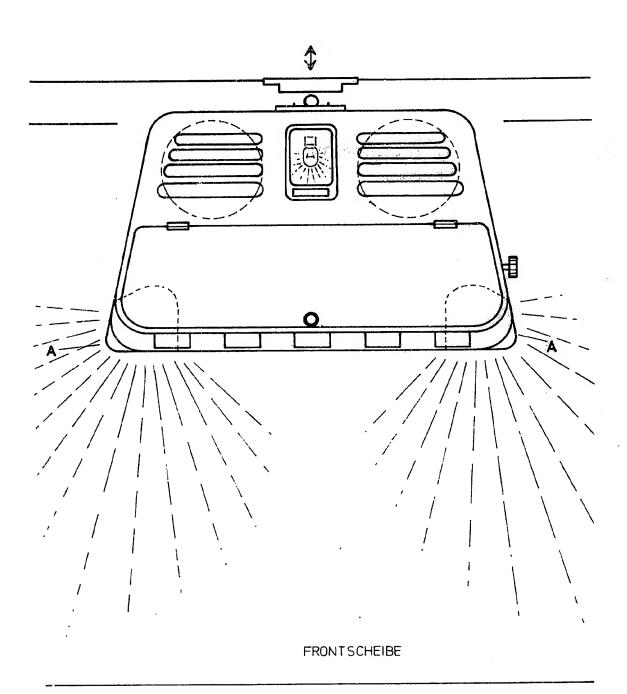


FRONTSCHEIBE,

}

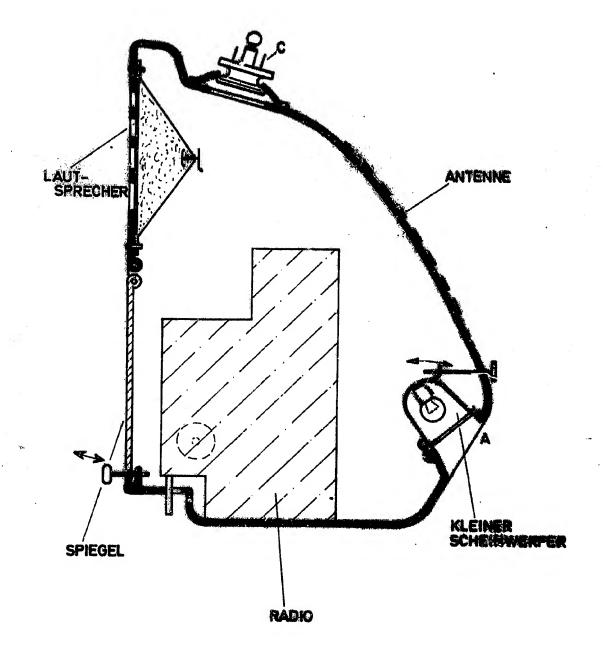
Z

ZEICHNUNG 1 M 1:2



A

ZEICHNUNG 2 M 1:1



782309622.11.70